Als die Mutter am anderen Morgen das in Folge geronnenen Blutes schwarz gefärbte Mündchen sah, glaubte sie an Verbrennung und behandelte es demgemäß, bis sich ihr die grausige Wahrheit enthüllte. Auf erstattete Anzeige wurde sofort die alte Frau verhaftet und auch das aufgefundene Messer beschlagnahmt. Die etwas kurzsichtige Frau gab an, sie habe geglaubt, das Kind habe das Gummihütchen verschluckt und habe nun, um es wieder herauszuholen, ein Messer benutzt, hierbei aber anstatt des Gummihütchens die Zunge erfaßt und abgeschnitten. Ob das Kind am Leben erhalten werden kann, erscheint nach ärztlichem Ausspruch zweifelhaft, weil die Zungenwurzel durch mehrere Schnitte verstümmelt ist. Die Untersuchung wird ergeben, ob diesem Vorfalle ein Verbrechen oder eine grobe Fahrlässigkeit zu Grunde liegt.

Crimmitschau, 8. Mai. Heute Mittag 3/4 1 Uhr entlud sich plötzlich über unserer Stadt unter Blitz und Donner ein starkes Gewitter, welches mit einem 5 Minuten lang anhaltenden Hagelschlag verbunden war. Die Hagelkörner erreichten die Größe eines Taubeneies und verursachten in Garten und Feld und an dem jungen Grün einigen Schaden. Mitten in dem Getöse der fallenden Hagelkörner ertönten die Alarmsignale. Es brannte in der Wollniederlage der Fabrik von Zeiner & Schumann. Jedenfalls durch Selbstentzündung war das Feuer entstanden, welches jedoch bald gelöscht wurde.

Plauen i. V., 7. Mai. Der Kassenführer Alfred Mende, angestellt bei der Ortskrankenkasse zu Lengenfeld und vorher in gleicher Eigenschaft in Greiz thätig, hat aus den ihm in Lengenfeld anvertrauten Kassen die Summe von 18311,85 Mark veruntreut. Er wurde deshalb heute vom hiesigen Landgerichte zu drei Jahren Gefängniß verurtheilt, strafmildernd wurde in Betracht gezogen, daß Mende, der verheirathet und Vater von zwei Kindern ist, nur 1200, später 1300 Mark Gehalt jährlich bezog.

Rötha, 7. Mai. In welch kolossalen Massen dieses Jahr die Maikäfer auftreten, davon zu überzeugen hat man hier Tag für Tag Gelegenheit. Die Freiherrl. v. Friesensche Gartendirektion läßt jeden Tag durch ihre Arbeiter von früh 5 bis gegen 8 Uhr die Bäume abschütteln und die Schädlinge sammeln, deren Gewicht pro Tag 8 bis 10 Centner ergiebt.

Ludwigshafen, 6. Mai. Furchtbare Rache übte heute Abend in dem nahen Flecken Mundenheim ein eifersüchtiger Ehemann an seiner Frau. In Folge einer häuslichen Szene zog der Mann sein Taschenmesser und schnitt der Frau die Kehle durch, daß der Tod fast gleichzeitig eintrat. Der Unmensch heißt Michael Frey; er wurde alsbald verhaftet.

Kirchennachrichten für Glaubitz und Zschaitzen.

Dom. Cantate Glaubitz: Spätkirche 10 Uhr. — Zschaitzen: Frühkirche 8 Uhr und Communion.

Donnerstag, den 16. Mai, Glaubitz: Wochengottesdienst und Communion Morgens 8 Uhr.

Neueste Nachrichten und Telegramme

vom 9. Mai 1895.

† Berlin. Das „Armeeverordnungsblatt" veröffentlicht eine kaiserliche Kabinetsordre betreffend die Armeetrauer für den Generaloberſten v. Pape, worin es heißt: Das Heer erlitt wiederum einen schweren Verlust. In Krieg und Frieden bewährt, ein Vorbild aller Soldatentugenden, habe der Verewigte sich um das Vaterland und die Armee hohe Verdienste erworben. — Zu der erfolgten Verhaftung der angeblichen Anarchisten Krebs und Töbs wird gemeldet: Eine Frauensperson erstattete gegen Töbs die Anzeige, daß derselbe im vorigen Jahre gemeinschaftlich mit Krebs ein Attentat gegen eine hochstehende Persönlichkeit geplant habe. Beide hätten in Töbs' Wohnung Sprengstoff fabrizirt, von dem sie zwei Flaschen im Friedrichshain vergraben hätten. Auch hätten sie Versuche im Freien veranstaltet und darauf ihre mit Brandflecken beschädigten Manschetten vernichtet. Die Verhafteten leugnen und behaupten, die Denunziation sei lediglich ein Racheakt. Die Frauensperson beharrte jedoch bei ihrer wiederholten Vernehmung auf ihren Aussagen. Eine Haussuchung bei den Verhafteten blieb erfolglos.

† Stuttgart. Auf eine Interpellation erklärte der Minister des Innern Pischek, die württembergische Regierung könne nach seinem Ermessen dem Antrage Kanitz nicht zustimmen. Der Antrag sei praktisch undurchführbar und mit den Handelsverträgen unvereinbar.

† Lemberg. In Bawalow fand ein blutiger Zusammenstoß zwischen der Bevölkerung und den Gendarmen statt. Zwei Personen wurden getödtet, eine Frau wurde schwer verletzt.

† Wien. Nach Budapester Berichten hiesiger Blätter nimmt die Beunruhigung in Pest neuerdings zu. — Die „Neue Freie Presse" erfährt: In dem gestrigen Ministerrath sei beschlossen worden, unbedingt an der Versendung einer Rekrimination an die Kurie festzuhalten. Das ungarische Ministerium betrachtet dies als eine Kabinetsfrage. Ferner soll dieser bestimmt zugesagte Schritt baldigst ins Werk gesetzt werden. — Das „Neue Wiener Tageblatt" meldet: Der Minister à latere, Baron Josika, der gestern nach Pola abgereist ist, hat von dem ungarischen Kabinet die Instruktion erhalten, zu erklären, daß Letzteres unbedingt auf die Absendung einer Note an die Kurie bestehe und hoffe, daß dem ungarischen Kabinet auch ein Beweis des kaiserlichen Vertrauens gegeben werde, ebenso wie dies dem Grafen Kalnoky gegenüber geschehen sei.

Nach einer Meldung der Morgenblätter ist die Stadt Alsó-Kubin zur Hälfte durch Feuer zerstört. Die katholische Kirche, das Pfarrhaus und mehrere öffentliche Gebäude sind in Asche gelegt. Der Wind übertrug das Feuer in das Nachbardorf Nagy-Falu, das vollständig niederbrannte.

† Budapest. Der „Pester Lloyd" meldet aus Miskolcz: In Szikszo brach am Sonnabend unter den Gläubigen der Reformkirche während des Gottesdienstes ein Streit aus, der außerhalb der Kirche in eine erbitterte Schlägerei ausartete. Zwei Gendarmen, welche die Menge trennen wollten, wurden mit Steinen beworfen und mit Knütteln angegriffen. Die Beamten mußten von der Waffe Gebrauch machen und verwundeten viele Personen erheblich. Schließlich flüchteten die Gendarmen in die Kaserne. Diese wollte die erbitterte Menge erstürmen. Die Gendarmen gaben nunmehr Feuer und zerstreuten dadurch die Menge. Die Rädelsführer sind verhaftet worden.

† Paris. Die Königin Natalie ist gestern Abend 6 Uhr 50 Min. nach Belgrad abgereist.

† London. Wie die „Times" aus Kobe meldet, ist die Cholera an Bord der japanischen Transportschiffe in Talien-wan ausgebrochen. Die Hälfte der Transportschiffe hat die gelbe Flagge gehißt.

† Schanghai. Nach einem Telegramm aus Tschifu sind die Ratifikationen des Friedensvertrages gestern dort ausgetauscht worden.

Productenbörse.

EB. Berlin, 9. Mai. Weizen loco M. —,—. Mai M. 151,5, Juli 150,—, Septbr. 150,—, befestigt. Roggen loco M. 132,—, Mai 130,7 Juli M. 132,75, Septbr. M. 133,75, befestigend. Hafer loco M. —,—, Mai M. 128,—, Septbr. 123,25, besser. Rüböl loco M. 45,50, Mai 45,50, Octbr. M. 45,60, schwach. Spiritus loco M. —,—, 70er loco 36,20, Mai 40,10, Septbr. 41,10, 50er loco M. —,—, still. Wetter: schön. Course v. 1 Uhr 30 Min.

Wasserstände.

Mai.	Moldau		Iser	Eger	Elbe					
	Budweis	Prag	Jungbunzlau	Laun	Pardubitz	Brandeis	Melnik	Leitmeritz	Dresden	Riesa
8	+ 6	+108	+20	+ 57	+50	+1 7	+108	+ 80	+ 19	+ 80
9	+ 1(	+ 94	+17	+ 48	+44	+100	+ 90	+ 67	+ 2	+ 58

Als ein praktischer Gegenstand

hat sich das Patent-Glühstoff-Glocken-Plätteisen der Deutschen Glühstoffgesellschaft z. Dresden erwiesen, und gern machen wir die Leser darauf aufmerksam, überzeugt, ihnen damit einen Dienst zu erweisen. Es ist eine Anschaffung, die sich an Feuerungsersparniß in Bälde bezahlt macht und mancherlei Vorzüge vor älteren Systemen hat. Man plättet damit schneller, billiger, angenehmer und gesünder als auf jede andere bisherige Art. Dabei kostet ein solches Plätteisen, Plätteisen, Plätteisen und Zange unbegriffen, nur 3 Mark 50 Pf., ein Originalcarton Glühstoff 40 Pf. Genaue Gebrauchsanweisung ist beigegeben. Plätteisen, sowie Glühstoff sind in allen besseren Eisenwaaren- und Haushaltungs-Geschäften zu haben und liegt ausführlicher Prospect, der heutigen Nummer unseres Blattes bei.

---

5. Klasse 127. Kgl. Sächs. Landes-Lotterie.

3. Ziehungstag am 8. Mai 1895.

(Ohne Gewähr.)

200000 Mark auf Nr. 78504. **5000** Mark auf Nr. 47089 29159 62831.

3000 Mark auf Nr. 1523 2504 9797 19076 13501 17987 18163 20430 28907 27540 30953 35241 36347 41525 46123 53211 61208 74644 79685 87177 88924 92855 95039 12025 15012 19305 22264 31014 48757 50058 58453 63495 63790 70019 72288 74736 85949 90705 94981 96229 99645 98860.

1000 Mark auf Nr. 4517 5738 5731 6788 8867 21143 26214 27065 28194 29048 29872 33112 49410 58245 58787 59342 62722 63780 67765 70997 80929 81364 91811 8382 12515 13895 17578 17933 21793 22950 32079 39868 47002 49556 49576 53189 62452 65474 70231 72530 76291 84117 86344 87974 88825 88503 91955 98697 99837.

500 Mark auf Nr. 1816 2124 2436 3779 5311 7716 10421 12498 12927 17427 18425 18210 18045 18960 20127 20234 29826 29828 32213 33704 36865 37985 38300 38791 43018 43849 46404 46096 48306 48523 49040 51855 52431 52926 55807 56916 57968 58190 58026 59023 67458 69202 74078 75674 76077 77547 79412 81759 86007 88923 88777 91450 94193.

300 Mark auf Nr. 174 248 2469 2698 3481 3580 3727 3794 4126 4663 6365 7066 9460 9736 11623 14673 15403 18488 18796 18974 20691 21038 21866 22516 23647 24173 24496 24868 25847 29276 30707 30730 30906 31994 34472 35518 35665 36151 36629 37668 37772 38030 41917 42177 42405 42901 43449 43863 44343 47614 49063 49119 52445 52969 53512 55504 57351 57416 58638 60074 60307 62576 63076 63762 63858 64734 64705 64997 65294 66186 66142 66769 67061 67596 68573 68903 68686 70730 71150 72908 73230 73996 74366 74749 75123 78098 78921 78137 79743 81894 82633 82782 85251 86407 88269 88598 90492 91927 92982 92332 93195 93327 95526 96420 98729 99662 99969 99985.

265 Mark auf Nr.

332 593 300 524 178 622 224 141 992 179 818 859 515 671 **1**685 950 289 718 525 897 738 699 489 763 247 646 633 880 78 839 543 223 896 530 210 698 583 735 952 **2**305 899 605 527 446 967 904 488 110 160 672 753 526 **3**502 882 302 305 422 915 604 245 380 530 918 401 613 75 748 255 810 122 134 **4**551 685 981 628 708 153 911 799 802 556 520 834 10 425 838 827 427 **5**022 80 13 887 413 924 289 355 708 840 258 435 138 816 214 142 694 586 **6**911 40 349 78 681 379 589 483 511 467 325 784 236 914 153 606 126 696 194 690 318 582 157 **7**606 848 770 489 148 867 41 902 161 338 954 **8**36 236 301 504 840 426 804 82 **8**296 725 255 117 965 761 533 178 621 405 151 115 988 855 723 575 87 **9**432 68 943 91 119 264 960 928 881 592 997 788 431 751 186 781 613 94

10028 749 51 378 376 816 542 617 75 345 795 59 291 750 782 983 524 **11**771 561 193 689 697 62 11 964 838 69 304 950 216 612 589 **12**942 44 458 226 856 149 526 7 773 751 611 397 848 627 803 450 415 558 321 **13**360 268 643 805 380 168 50 367 836 181 991 229 735 93 **14**537 257 190 971 653 820 680 81 436 74 258 255 317 983 240 821 323 677 574 **15**150 92 22 363 124 502 372 967 680 85 461 417 904 56 66 874 339 687 441 280 986 397 579 526 **16**124 503 815 159 210 28 706 758 682 177 730 277 311 861 136 541 928 56 627 98 121 812 **17**345 819 894 845 86 989 117 424 903 753 43 **18**9 311 684 972 806 320 308 237 973 6 295 561 363 448 583 755 153 **18**324 826 200 264 201 315 128 631 105 81 893 904 327 200 569 **19**238 332 465 280 870 108 699 599 327 983 248 129 277 422 99 521 **20**827 292 555 927 739 57 460 973 170 875 954 482 928 588 898 791 85 **21**333 647 46 548 691 372 456 438 212 416 50 498 311 749 844 **22**927 226 270 881 694 154 916 357 596 98 721 293 960 **23**950 651 179 934 383 644 624 227 192 210 887 111 582 814 793 392 762 54 496 727 169 371 855 170 **24**848 373 94 282 255 635 271 564 213 250 329 120 160 101 23 292 109 257 **25**165 931 507 753 614 33 888 586 211 530 618 264 196 110 386 467 506 789 328 810 75 **26**161 965 906 236 350 249 862 719 425 866 613 43 179 **27**906 89 196 188 108 90 67 276 396 537 630 598 403 703 430 **28**147 145 640 179 286 805 911 788 755 623 818 682 981 540 958 872 329 817 **29**468 996 530 904 7 190 125 906 786 345 728 814 406 905 341 217 813 636 423 986

30385 618 654 517 83 943 255 277 659 69 472 141 648 865 824 748 402 823 636 **31**784 812 724 584 774 251 948 711 36 596 387 302 461 997 **32**481 520 646 077 244 586 491 343 9 114 732 900 567 672 12 711 770 726 737 100 **33**113 285 685 920 960 628 689 636 318 670 806 97 367 140 691 290 822 200 474 773 273 78 710 **34**079 409 548 273 456 198 695 103 492 631 417 183 782 350 58 897 125 **35**872 276 383 217 51 637 629 977 361 408 652 813 555 167 514 594 730 407 **36**983 960 623 827 922 694 647 302 217 143 256 566 456 402 **37**565 60 407 461 942 484 738 384 199 697 693 827 120 270 507 194 50 624 **38**055 364 322 222 108 508 654 405 991 684 112 662 760 182 403 857 969 175 640 **39**614 883 508 141 670 384 929 467 380 425 885 675 267 629 776 13 953 220 695 479

40705 450 256 800 304 389 655 552 123 902 723 385 741 589 138 **41**241 752 885 953 701 507 631 305 290 302 **42**531 56 302 874 770 821 76 873 166 210 116 763 778 780 682 056 863 321 907 847 680 **43**399 71 186 674 173 921 647 175 617 642 643 43 897 27 13 771 430 979 642 736 30 276 790 313 **44**504 455 245 872 12 389 967 783 127 174 704 45 687 178 902 739 **45**759 181 999 461 648 102 407 361 300 424 707 998 35 929 **46**946 991 671 100 136 30 913 264 335 764 52 42 247 884 733 846 525 **47**739 267 767 321 283 808 295 273 088 714 922 **48**281 949 878 741 738 9 132 479 860 219 615 495 545 811 871 259 73 347 898 913 **49**827 274 381 496 177 182 342 903

50148 565 881 419 204 256 509 124 515 374 845 852 836 819 270 78 904 841 149 134 406 **51**158 815 564 532 470 791 265 457 328 690 683 **52**078 770 741 466 185 865 32 249 20 886 250 148 746 582 80 504 567 **53**467 27 404 679 329 292 91 236 879 749 761 400 264 98 963 855 **54**089 416 902 45 261 343 745 920 150 133 897 678 102 234 340 **55**656 124 128 922 952 786 740 710 504 974 578 **56**128 703 51 716 151 23 641 503 84 54 406 628 380 694 847 168 722 213 175 981 323 **57**048 523 664 131 867 400 705 910 89 792 667 65 123 807 **58**096 98 414 339 917 525 603 648 774 259 381 475 562 472 29 701 238 393 812 650 71 283 **59**823 512 28 180 166 252 54 41 717 340 24 498 431 973 289 293 317 630

60??? 388 411 817 167 730 404 943 915 137 35 481 133 212 702 **61**681 850 38 110 346 904 981 505 956 126 935 326 181 **62**794 146 1 970 812 678 104 111 36 966 318 430 387 326 495 470 280 610 560 570 963 **63**617 427 680 823 509 638 29 322 281 915 46 519 919 331 **64**698 410 998 755 257 647 850 421 101 901 203 804 561 732 328 **65**513 26 561 895 878 332 120 153 887 211 **66**822 328 482 792 80 280 783 680 633 310 982 628 450 845 682 **67**007 396 250 30 875 422 310 85 703 904 364 277 31 951 244 376 **68**850 14 362 27 403 708 948 998 276 931 751 208 505 168 482 743 731 35 179 77 **69**298 911 709 479 165 124 808 92 861 733 949 328 746 674 303 912 413 886 771

70980 911 662 38 189 267 423 28 13 981 203 826 328 249 651 601 107 957 **71**479 173 502 17 583 506 485 327 710 691 68 328 347 482 992 **72**928 523 160 853 127 693 367 855 744 140 966 147 911 770 131 817 718 303 902 954 206 **73**963 383 94 392 243 851 360 426 10 871 280 590 347 449 129 **74**120 704 985 850 998 967 109 191 4 117 85 148 118 380 365 **75**066 198 360 704 715 475 912 939 406 675 570 527 **76**133 923 347 714 777 72 525 641 604 301 785 170 860 536 594 **77**708 945 354 973 722 82 686 104 911 130 805 629 483 342 422 50 867 896 **78**000 607 226 701 867 905 345 879 36 419 824 794 696 24 640 510 651 **79**977 329 385 21 621 693 110 704 216 695 410 536 909 408 3 280 810 957 202 678

80891 637 660 267 737 314 481 225 646 917 902 291 919 237 965 603 684 775 926 969 758 192 898 738 **81**899 744 532 6 339 660 908 697 971 708 737 109 791 287 142 817 967 598 **82**321 632 494 791 397 166 843 487 944 212 478 636 943 208 515 814 553 **83**728 45 39 734 770 829 297 422 641 304 493 729 108 18 450 469 14 406 421 **84**270 194 378 727 162 330 451 911 245 926 809 672 530 213 102 67 166 906 396 288 **85**789 500 902 823 388 635 936 947 375 929 821 145 26 470 190 **86**140 765 128 736 36 206 835 715 210 156 905 965 143 384 997 436 866 **87**961 208 135 538 309 943 261 319 25 625 42 479 905 610 748 868 822 140 **88**453 237 612 415 309 707 690 899 668 838 323 185 433 88 110 110 776 139 818 863 972 **89**236 620 767 525 725 200 567 895 580 780 544 465 158 967 521 6 805 **90**648 398 219 827 282 148 405 857 969 201 215 795 97 801 184 815 409 447 213 459 750 172 **91**606 140 753 143 304 791 13 618 90 246 218 533 124 616 189 487 212 472 **92**182 102 268 90 359 81 815 158 160 723 103 78 573 473 362 807 479 333 751 393 863 **93**657 472 165 61 87 728 624 333 121 802 231 **94**019 451 316 557 780 997 508 84 381 579 **95**249 250 327 136 472 411 906 570 819 516 969 539 907 506 **96**567 960 783 635 143 855 472 904 523 931 840 822 600 46 709 358 579 454 **97**806 661 814 101 563 48 112 549 601 218 107 824 612 804 407 305 540 988 667 44 **98**092 588 730 236 227 206 610 635 735 274 695 162 747 439 830 787 682 992 907 10 944 887 606 **99**299 836 633 250 92 256 170 477 300 641 304 941 184 107 533 275 668 286 150 706 285 890 800 416 825 722 396.

Im Glücksrade verbleiben noch an größeren Gewinnen: 1 à 500000, 1 à 300000, 1 à 150000, 1 à 100000, 1 à 50000 1 à 40000, 4 à 30000, 11 à 15000, 41 à 5000, 622 à 3000, 668 à 1000.

200000 bei Herrn Hugo Köberlin in Dresden. 5000 bei den Herren C. Th. Schüppel in Burkhardtsdorf bei Chemnitz; Albert Kraul in Leipzig; Franz Schmidt in Oelsnitz im Voigtl.

Gestohlen wurden die 1/16 56120 A.—E. 5. Klasse 127. Lotterie, vor deren Ankauf gewarnt wird.

M. 13- bis 15000

2. sichere Hypothek zu 5% werden auf ein bei Riesa gelegenes Gut

gesucht.

Werthe Reflectanten erfahren Näheres durch **W. Langbein, Dresden-N.,** Tieckstraße 2.

Wäsche zum Glanzplätten wird angenommen Wilhelmstr. 4, 3 Tr.

Weißweinflaschen kauft Weidenbach.

Veralteten Lungen- und Kehlkopf-Husten

heilt brieflich unter schriftlicher Garantie billigst. 25jährige Praxis.
Apoth. **Fr. Jekel, Breslau,** Neudorfstr. 3.

Seidel & Naumann's Fussbank D.R.P. 49516

Günstige Zahlungsbedingungen Nadeln, Oel. Reparaturen schnell und billig.

F. H. Springer hält stets Lager zu Fabrikpreisen bei vollständiger Garantie.

Fahrräder

von **Seidel & Naumann** liegen **Preise und Zeichnungen** bei mir aus. Besorge dieselben zu Fabrikpreisen. Bei Baarzahlung hohen Rabatt. **F. H. Springer.**

Sämmtliche
Desinfectionsmittel,
Camphor, Naphtalin 2c. empfiehlt
Paul Koschel, Bahnhofstraße.

Arbeits-Hosen von Mark 2.— an, empfiehlt **Louis Schniebs, Röderau.**

Hafer, Heu, Schütt- u. Bundstroh, sowie **gute Speise-Kartoffeln** empfiehlt billigst **Hauswald.**

Achtung!

Sonnabend, den 11. d., Vormittag 10 Uhr wird ein **Schwein verpfundet.** Fleisch Pfd. 50 Pfg, Wurst Pfd. 65 Pfg.
Julius Bürger in **Poppitz.**